

CONIFLOOR 585 transparent

Transparente schnelle vergilbungsfreie 2K-Polyasparticversiegelung für Colorquarzbeläge

Materialbeschreibung

CONIFLOOR 585 transparent ist ein lösemittelfreies, niedrigviskoses, transparentes, vergilbungsfreies, zweikomponentiges, Bindemittel für dekorative Colorquarzbeläge auf Epoxid-Flüssigharzbasis.

Anwendungsbereiche

CONIFLOOR 585 transparent wird vorwiegend im Innenbereich als vergilbungsfreie Deckversiegelung für Colorquarzbeläge eingesetzt..

Eigenschaften

CONIFLOOR 585 transparent ist lösemittelfrei, vergilbungsfrei, transparent, niedrigviskos und besitzt dadurch eine hohe Kapillaraktivität.

Nach der Aushärtung zeichnet sich CONIFLOOR 585 transparent durch sehr gute mechanische Eigenschaften aus. Es ist wasser-, seewasser- und abwasserfest sowie beständig gegen eine Vielzahl von Laugen, verdünnten Säuren, Salzlösungen, Mineralölen, Schmier- und Treibstoffen.

Technische Daten

Mischungsverhältnis	Gewichtsteile Komp.	A : B	100 : 75	
Dichte	Gemisch, bei 23 °C	g/cm ³	1,09	
Viskosität	Gemisch, bei 23 °C	mPas	400	
Verarbeitungszeit (25 kg-Gebinde)	bei 8 °C / 60% rel. Luftfeuchtigkeit	min.	20	
	bei 20 °C / 30 % rel. Luftfeuchtigkeit	min.	20	
	bei 30 °C / 75 % rel. Luftfeuchtigkeit	min.	15	
Begehbarkeit	bei 8 °C / 60% rel. Luftfeuchtigkeit	h	min. 3,5	
	bei 20 °C / 30 % rel. Luftfeuchtigkeit	h	min. 4	
	bei 30 °C / 75 % rel. Luftfeuchtigkeit	h	min. 1,5	
Objekt- und Verarbeitungstemperatur	minimal	°C	5	
	maximal	°C	25	
Durchgehärtet:	mech. Beanspruchung	bei 20 °C	d	2
	chem. Beanspruchung	bei 20°C	d	5
Shore D-Härte	nach 7d / 23°C		≥75	
Haftzugfestigkeit		N/mm ²	≥ 1,5	
<i>Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen!</i>				

Verarbeitungshinweise

CONIFLOOR 585 transparent wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) geliefert.

Mischvorgang

Die **Temperatur** der beiden Komponenten beim Mischvorgang sollte zwischen 5 und max. 25 °C liegen.

Zunächst wird die B-Komponente in das Gebinde der A-Komponente geschüttet. Dabei ist darauf zu achten, dass die B-Komponente restlos ausläuft, dabei das Gebinde mittel Spachtel sorgfältig auskratzen.

Zum Erreichen einer homogenen Konsistenz und einer intensiven Durchmischung sind die beiden Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich zu mischen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefässes müssen dabei erfasst werden.

Der **Mischvorgang** muss bis zum homogenen, schlierenfreien Zustand ca. **2-3 Minuten** durchgeführt werden.

Anschliessend muss in einen zweiten, sauberen Behälter **umgetopft** werden und erneut ca. 1 Minute gemischt werden um Mischfehler zu vermeiden.

Nach dem Mischen ist das Material zügig aus dem Gebinde zu entleeren und umgehend zu verteilen.

Verbrauch

Grundierung:

Der Verbrauch von CONIFLOOR 110 als Grundierung liegt **je nach** Objektbedingungen und Untergrundbeschaffenheit bei ca. 0,3-0,5 kg/m². Weitere Hinweise siehe hierzu das separate technische Datenblatt zu CONIFLOOR 110.

Kratz-/ Egalisationsspachtelung mit CONIFLOOR 550 transparent:

Für die Verfüllung von CONIFLOOR 550 transparent als Kratz-/ Egalisationsspachtelung mit farbigen Colorquarzsanden wird eine Körnung 0,1-0,3 mm oder 0,1-0,5mm empfohlen.

Colorquarzbeläge:

CONIFLOOR 550 kann als Bindemittel für sogenannten Steinteppich-/ Einkornbeläge eingesetzt.

Der Bindemittelgehalt beträgt hierbei je nach Körnung und Kornabstufung. ca. 8 % bis ca. 10 % bezogen auf das Gewicht des verwendeten Quarzsandes.

Für die Herstellung einer homogenen Mischung wird die Verwendung eines Zwangsmischers empfohlen.

Transparente Deckversiegelung für Einstreubeläge:

Vor der Applikation der transparenten Deckversiegelung mit CONIFLOOR 585 transparent ist Überschussskorn an der Oberfläche zu entfernen.

Das Aufbringen der Versiegelung erfolgt vorzugsweise pützenfrei mit einem Gummirakel (weisses Neopren-Gummi) mit nachfolgendem Nachverschlichten mit einer fussselfreien Nylon-Walze.

Der Verbrauch liegt je nach Korngösse der Abstreung bei min. ca. 600 g/m² bis max. ca. 900 g/m².

Die Mengenangaben sind **Richtwerte**. Genaue Verbrauchswerte sind bei Bedarf am Objekt anhand von Musterflächen nach der Untergrundvorbehandlung zu ermittelt werden.

CONIFLOOR 585 transparent sollte **zur Vermeidung** von Blasenbildung durch aufsteigende, eingeschlossene Luft bei konstanten oder **fallenden Temperaturen** appliziert werden. Dies ist insbesondere bei der Anwendung im Aussenbereich zu beachten.

Beschichtungsaufbauten:

Zur Herstellung des Haftverbundes zu einer nachfolgenden Beschichtung ist bei nicht Einhaltung der Überarbeitungszeiten die noch **frische Grundierung** oder Zwischenschicht mit feuergetrocknetem **Quarzsand** der Körnung 0,3-0,8 mm deckend abzustreuen (Verbrauch ca. 1kg/m²). Abstreuen im Überschuss ist zu vermeiden.

Temperaturen

Sowohl die Verarbeitungszeit von CONIFLOOR 585 transparent als auch die Aushärtung des Belages wird wesentlich durch die Temperatur von Material, Untergrund, Umgebung und **relativer Luftfeuchtigkeit** bestimmt. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Topf-, Begehbarkeits- und Überarbeitbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich infolge zunehmender Viskosität ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden umgekehrt chemische Reaktionen beschleunigt, so dass sich o.a. Zeiten entsprechend verkürzen.

Für die vollständige Aushärtung von CONIFLOOR 585 transparent darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten.

Reinigungsmittel

Bei Beendigung der Arbeiten sowie bei Arbeitsunterbrechungen sind alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte mit REINIGER 44 oder z.B. Isopropanol zu reinigen.

Untergrundbeschaffenheit

Zementgebundene Untergründe müssen fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementleimschichten, losen und mürben Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten oder ähnlichem.

Die Untergrundvorbehandlung erfolgt vorzugsweise durch staubfreies Kugelstrahlen, bei Bedarf durch Fräsen und nachfolgendes Kugelstrahlen oder Schleifen mit abschliessendem Absaugen der zu beschichtenden Fläche.

Der zu beschichtende **Untergrund** muss eine **Haftzugfestigkeit** im Mittel von mindestens 1,5 N/mm² (Nachweis z.B. mit Herion-Gerät, Zugeschwindigkeit 100 N/s) betragen.

Die **Restfeuchte** im Untergrund darf **4%** nicht übersteigen.

Die **Untergrundtemperatur** muss mindestens **3 °C** über der vorherrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit (drückendes Wasser) gesichert sein.

Lieferform

Die Lieferung von CONIFLOOR 585 transparent erfolgt in Gebindeeinheiten à 10 kg. A- und B-Komponente sind dabei im abgestimmten Mischverhältnis in separaten Gebinden abgefüllt.

Farbton

transparent

Lagerung

Gut verschlossene Originalgebinde sind trocken im Temperaturbereich von 15 bis 25 °C zu lagern.

Direkte Sonneneinstrahlung und Unterschreitung der Lagertemperatur sind zu vermeiden.

Bitte prüfen Sie vor der Verwendung des Produktes das auf dem Gebinde genannte Mindesthaltbarkeitsdatum.

Physiologisches Verhalten und Schutzmassnahmen

Im ausgehärteten Zustand ist CONIFLOOR 585 transparent physiologisch unbedenklich.

Die bei der Verarbeitung notwendigen Schutzmassnahmen sowie Transportvorschriften und Entsorgungshinweise sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern des Produktes entnommen werden.

Kennzeichnung VOC-Gehalt:

CONIFLOOR 585 transparent erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: PU 40

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig



CE-Kennzeichnung:

Siehe Leistungserklärung

CONICA AG
Industriestrasse 26
8207 Schaffhausen
Schweiz

Tel.: + 41 52 644 3600
Fax: + 41 52 644 3699
info@conica.com
www.conica.com

Der Inhalt dieses Merkblattes ist unverbindlich. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen einerseits, sowie andererseits aufgrund der Tatsache, dass Anwendung und Verarbeitung dieses Produktes ausserhalb unseres Einflusses liegen, wird der Käufer und/oder Anwender nicht von der Verpflichtung entbunden, dieses Produkt in eigener Verantwortung auf dessen Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck prüfen. Unsere Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche ist dabei unverbindlich.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Informationen zu diesem Produkt als nicht mehr aktuell anzusehen. Da die Datenblätter regelmässig aktualisiert werden, obliegt es der Verantwortung des Verarbeiters, die aktuelle Version vorliegen zu haben. Registrierte Benutzer können zu jedem Zeitpunkt aktuelle Datenblätter von unserer homepage herunterladen. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch gerne zu.